

**ALLIANZ SUISSE  
VERSICHERUNGS-GESELLSCHAFT AG  
GESCHÄFTSBERICHT 2022**



# INHALTSVERZEICHNIS

<b>A Lagebericht</b>	Seiten 4 – 8
<b>B Corporate Governance</b>	Seiten 9 – 10
<b>C Statutarische Jahresrechnung</b>	Seiten 11 – 24
Erfolgsrechnung	
Bilanz	
Geldflussrechnung	
Anhang	
Verwendung des Bilanzgewinnes	
Bericht der Revisionsstelle	

# LAGEBERICHT

---

A

## Einleitung

Die Allianz Suisse Gruppe ist mit einem Prämienvolumen von rund CHF 3,7 Mrd. eine der führenden Versicherungsgesellschaften der Schweiz. Zur Allianz Suisse Gruppe gehören unter anderem die Allianz Suisse Versicherungs-Gesellschaft AG, die Allianz Suisse Lebensversicherungs-Gesellschaft AG, die CAP Rechtsschutz-Versicherungsgesellschaft AG und die Quality1 AG. Die Geschäftstätigkeit der Allianz Suisse Gruppe umfasst Versicherung, Vorsorge und Vermögen. Sie beschäftigt rund 3 300 Mitarbeitende und ist Teil der internationalen Allianz Gruppe, die in über 70 Ländern auf allen Kontinenten präsent ist. Die Allianz, für die Nachhaltigkeit seit vielen Jahren eine Geschäftspriorität ist, arbeitet intensiv an der Integration von Klimaschutz und Nachhaltigkeit in ihr globales Geschäft. Mit Erfolg. Im weltweit anerkannten Dow Jones Sustainability Index (DJSI) hat die Allianz Gruppe mit 89 von 100 möglichen Punkten - wie schon in den letzten Jahren - ein gutes Ergebnis erzielt. Als Gründungsmitglied der Klimastiftung Schweiz unterstützen wir zudem KMUs, die mit innovativen Projekten den Klima- und Umweltschutz stärken.

In der Schweiz verlassen sich über 1 Million Privatpersonen und über 100 000 Unternehmen in allen Lebens- und Entwicklungsphasen auf die Beratung und den Versicherungs- und Vorsorgeschutz der Allianz Suisse. Ein dichtes Netz von mehr als 110 Geschäftsstellen sichert die Nähe zu den Kunden in allen Landesteilen ab.

## Ukraine

Das wohl prägendste Ereignis des Berichtsjahres war der Einmarsch Russlands in die Ukraine, der für die dortige Bevölkerung mit einem unermesslichen Leid verbunden war und weiterhin ist. In dieser Notsituation ist Solidarität und schnelles und unbürokratisches Handeln gefragt. Das haben sich die Allianz Suisse und ihre Mitarbeitenden zu Herzen genommen und in kurzer Zeit ein umfassendes, kostenloses Unterstützungspaket geschnürt. Gerade Kundinnen und Kunden, welche Geflüchtete aus der Ukraine bei sich zuhause aufnahmen, sollten sich nicht auch noch über den Versicherungsschutz Gedanken machen müssen. Deshalb hat die Allianz Suisse unkompliziert die Versicherungsdeckungen in bestehenden Hausrat- und Haftpflichtpolice erweitert, damit Geflüchtete und Helfende abgesichert sind. Die Allianz Suisse übernimmt sowohl Schäden, die Geflüchtete an Hausrat oder dem Hab und Gut anderer verursachen, als auch Schäden am Hab und Gut der Geflüchteten selbst bis zu einer Schadenssumme von CHF 2 000. Die Police müssen dafür nicht gesondert angepasst werden. Die gleichen Bestimmungen gelten in der Privathaftpflichtversicherung, falls durch Geflüchtete beispielsweise Schäden am Hab und Gut von Dritten, an einer Mietwohnung oder

an Fahrzeugen entstehen. Damit die Verständigung untereinander reibungslos funktioniert, hat die Allianz Suisse darüber hinaus eine kostenlose telefonische Dolmetscher-Hotline angeboten. Dafür wurden eigens ukrainische Geflüchtete als Dolmetscherinnen und Dolmetscher engagiert. Zudem unterstützt die Allianz Suisse humanitäre Projekte von Hilfsorganisationen zur Hilfeleistung an Ukraine-Geflüchtete mit CHF 100 000.

## Geschäftsverlauf

Für das per 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr erhöhte sich der Reingewinn der Allianz Suisse Versicherungs-Gesellschaft AG um CHF 184,3 Mio. auf CHF 621,6 Mio. Neben diesem Anstieg konnte auch ein um CHF 161,4 Mio. verbessertes operatives Ergebnis erzielt werden. Die Verbesserung wurde durch eine Steigerung im versicherungstechnischen Ergebnis und insbesondere durch ein erhöhtes Kapitalanlagenergebnis erreicht.

Die Bruttoprämien der Berichtsperiode belaufen sich auf Vorjahresniveau. Die verdienten Prämien reduzierten sich um CHF -10,1 Mio. auf CHF 1 852,0 Mio.

Die Zahlungen für Versicherungsfälle reduzierten sich im Vorjahresvergleich um CHF 7,5 Mio. auf -1 349,9 Mio., welches mehrheitlich auf reduzierte Schäden aus Naturkatastrophenereignissen zurückzuführen ist. Im gleichen Zusammenhang sanken im Vergleich zum Vorjahr auch die an Rückversicherungen zedierten Zahlungen und Reserven. Des Weiteren weisen die versicherungstechnischen Rückstellungen im Vorjahresvergleich eine geringere Zuführung auf. Die Effekte aus Schadenzahlungen und der Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen, insbesondere die reduzierten zedierten Rückversicherungsanteile, führten insgesamt zu einer Erhöhung der Aufwendungen für Versicherungsfälle um CHF -7,8 Mio. auf CHF -1 243,4 Mio.

Tiefere Abschluss- und Verwaltungsaufwendungen für eigene Rechnung von CHF 15,0 Mio. wirkten positiv auf die Geschäftsjahresentwicklung.

Das deutlich höhere Kapitalanlagenergebnis von CHF 510,7 Mio. (Vorjahr CHF 351,9 Mio.) ist im Wesentlichen mit gestiegenen Beteiligungserträgen zu erklären.

Ein um CHF -3,8 Mio. reduziertes sonstiges finanzielles Ergebnis, welches im Wesentlichen aus Devisentermingeschäften erzielt wurde, belastete in der Berichtsperiode das Jahresergebnis.

## Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt

Die Allianz Suisse Versicherungs-Gesellschaft AG hat im abgelaufenen Geschäftsjahr 2022 1 324<sup>1</sup> Vollzeitangestellte im Jahresdurchschnitt beschäftigt.

<sup>1</sup> gemäss Zurechnung innerhalb der Allianz Suisse Betriebsgemeinschaft

## Risikobeurteilung

Das oberste Gremium der Risikoorganisation der Allianz Suisse Versicherungs-Gesellschaft AG ist der Verwaltungsrat, der durch den Prüfungs- und Risikoausschuss bei der Risiko- und Finanzkontrolle unterstützt wird. Der Verwaltungsrat tagt mindestens viermal jährlich, bei Bedarf auch häufiger. Entsprechendes gilt für den Prüfungs- und Risikoausschuss, an den die Kontrollfunktionen Risikomanagement, Compliance und Interne Revision regelmässig Bericht erstatten.

Die Allianz Suisse Versicherungs-Gesellschaft AG verfolgt über alle Geschäftsprozesse hinweg ein integriertes Risikomanagementsystem. Die Hauptelemente unseres Risikomanagementsystems sind eine ausgeprägte Risikokultur, die einheitliche Anwendung eines umfassenden Risikokapitalansatzes sowie die Einbeziehung von Risikoerwägungen und des Kapitalbedarfs in den Management- und Entscheidungsprozess. Die Risikoneigung wird in der Risikostrategie definiert. Eine fortlaufende Risikoüberwachung stellt sicher, dass potenzielle Abweichungen von der Risikoneigung frühzeitig erkannt werden.

Die Allianz Suisse Versicherungs-Gesellschaft AG praktiziert das sogenannte 3-Verteidigungslinien-Modell. Die erste Verteidigungslinie bilden die operativen Verantwortlichen der einzelnen Ressorts. Sie tragen die Verantwortung für die Bewertung, Kontrolle und Reduzierung von Risiken. Als zweite Verteidigungslinie fungieren die Risikomanagementfunktion, das Aktuariat sowie die Compliance-Funktion. Als dritte Verteidigungslinie gibt die Interne Revision der Geschäftsleitung und dem Verwaltungsrat Sicherheit durch einen risikoorientierten Prüfungsansatz.

Das quantitative Risikoprofil der Allianz Suisse Versicherungs-Gesellschaft AG wird auf Basis des Kapitalmodells im Schweizer Solvenztest sowie über ergänzende ökonomische Modelle dargestellt. Das Standardmodell der FINMA wird für alle Module, d.h. für Markt-, Kredit- und versicherungstechnisches Risiko, angewendet. Zur Absicherung von

Marktrisiken setzt die Allianz Suisse Versicherungs-Gesellschaft AG primär auf eine fortlaufende Aktiv-Passiv-Steuerung. Neben der Einhaltung von Zeichnungslimiten zur Vermeidung übermässiger versicherungstechnischer Risiken werden Risikokonzentrationen bzw. -anhäufungen auch durch Rückversicherung gemindert. Dabei wird ein besonderes Augenmerk auf Risiken aus Naturkatastrophen sowie auf durch Menschen verursachte Katastrophen gelegt, da diese selbst bei Einzelereignissen zu hohen Schäden führen können.

Für ergänzende Angaben verweisen wir auf den Bericht über die Finanzlage der Allianz Suisse Versicherungs-Gesellschaft AG.

## Mehr als eine Versicherung

Die Allianz Suisse übernimmt aus Überzeugung Verantwortung - nicht nur unseren Kundinnen und Kunden, sondern auch der Gesellschaft gegenüber. Seit Anfang 2022 ist die Allianz Premiumpartnerin von Spitex Schweiz und unterstützt die Organisation mit ihren 24 Kantonalverbänden vor allem beim "Community Building". Spitex-Mitarbeitende, welche beinahe rund um die Uhr schweizweit unterwegs sind, sollen trotz Distanz gut miteinander vernetzt sein können und optimalen Zugriff auf aktuelle Themen und wichtige Informationen erhalten. Zudem pflegen wir eine Projektpartnerschaft mit dem Schweizerischen Roten Kreuz und haben 2022 wie schon in den Vorjahren unter anderem deren freiwilligen Fahrdienst, das Projekt "2 x Weihnachten" und die Katastrophenhilfe unterstützt sowie auch eine Blutspendeaktion durchgeführt. Weiter ist die Allianz Premiumpartnerin von Swiss Paralympic und dem Swiss Economic Forum (SEF), Titelsponsorin des schweizweiten „Allianz Tag des Kinos“ und Namensgeberin der Allianz Cinemas in Zürich, Basel und Genf. Als Gründungsmitglied der Klimastiftung Schweiz unterstützen wir zudem KMUs, die mit innovativen Projekten den Klima- und Umweltschutz stärken.

## Betriebliches Umweltmanagement der Allianz Suisse

		Absolut		Pro Mitarbeitenden	
		2022	2021	2022	2021
Treibhausgas-(THG-)Emissionen	t CO <sub>2</sub> eq	709	757	0,3	0,3
Energie	MWh	3 956	4 260	1,8	1,7
Geschäftsreisen	km	3 096 974	2 287 780	1 409,6	932,3
Papier	kg	285 230	333 094	129,8	135,7
Wasser	m <sup>3</sup>	13 281	9 524	6,0	3,9
Reststoffe (verbrannt oder recycelt)	kg	100 937	107 683	45,9	43,9

Die Allianz hat ihre Klimaziele für ihre operativen Tätigkeiten verschärft. Bis 2030 soll der globale Geschäftsbetrieb Netto Null Emissionen haben. Verstärkte Umweltschutzmassnahmen und 100 Prozent grüner Strom bis 2023 sollen zur Erreichung dieses Zieles beitragen. Im Jahr 2022 weist

die Allianz Suisse bereits einen Anteil von 98% Grünstrom aus. Der Fortschritt der verschiedenen Massnahmen wird anhand der Umweltkennzahlen aller Betriebsstandorte der Allianz Suisse gemessen. Mit dem Ende der Pandemie und

der Rückkehr in die Büroräumlichkeiten steigen die Verbrauchszahlen pro Kopf ausser beim Papierverbrauch gegenüber den Vorjahren leicht an. Bei den Geschäftsreisen ist ein starker Anstieg erkennbar. Seit 2022 wird der Strom- und Wärmeverbrauch für die Arbeit im Home Office ebenfalls erfasst. Die Zahlen für die Verbräuche im Home-Office wurden im Jahr 2021 nicht erhoben.

## Nachhaltige Kapitalanlagen

Die Allianz Suisse ist bestrebt, in allen Anlageklassen auf nachhaltige Art und Weise zu investieren. Deshalb berücksichtigen wir bei der Verwaltung der Kapitalanlagen ESG-Faktoren (Environmental, Social, Governance) und verbinden so langfristige ökonomische Wertschöpfung mit ökologischer Selbstverpflichtung, sozialer Verantwortung und guter Unternehmensführung. Wir investieren gezielt in nachhaltige Wohnprojekte und ersetzen in unseren Anlageliegenschaften sukzessive die fossilen Heizungen (Öl und Gas) mit fossil-freien Heizungen.

## Vielfalt bei der Allianz Suisse

Auch im Jahr 2022 hat die Allianz Suisse ihre Diversity & Inclusion Strategie konsequent weiterverfolgt. 2022 stand wie

schon im Vorjahr das Thema Gender und neu auch das Thema Disability Inclusion im Fokus.

Der Frauenanteil in der Geschäftsleitung konnte von 14.3% auf 28.6% gesteigert werden: Neben Monika Behr (seit Mai 2017 in der Geschäftsleitung der Allianz Suisse Lebensversicherungs-Gesellschaft) ist neu Agata Przygoda (seit Januar 2022) als Leiterin Operations Mitglied der Geschäftsleitung der Allianz Suisse. 2022 erreichte die Allianz Suisse bei der führenden globalen Zertifizierung für Diversity, Equity und Inclusion EDGE (Economic Dividends for Gender Equality) die Stufe MOVE, womit sie zum Zeitpunkt der Zertifizierung die einzige Versicherung in der Schweiz war. Zudem war die Allianz Suisse 2022 Gastgeberin des ersten Women Insurance Networking Days (WIND) des Schweizerischen Versicherungsverbands (SVV) und ermöglichte den teilnehmenden Frauen einen spannenden Austausch. Die Allianz Suisse unterstützt die internen Mitarbeitenden Netzwerke Pride (LGBTIQ+), Women in Dialog (Gender) und Beyond (Disability) und ermöglicht Vätern den Austausch im eigens dafür gegründeten Vater-Circle. Als langjährige Partnerin der Paralympics vergab die Allianz Suisse auch 2022 den Allianz Newcomer Award an Ilaria Renggli für ihre Leistungen an den Para-Badminton-Weltmeisterschaften.

### Altersstruktur

Im Jahr 2022

	Frauen	Männer	Total
< 25 Jahre	10,6 %	7,7 %	9,3 %
25 – 34 Jahre	30,8 %	24,7 %	28,0 %
35 – 44 Jahre	27,0 %	24,7 %	26,0 %
45 – 54 Jahre	19,7 %	22,2 %	20,8 %
55 – 64 Jahre	11,4 %	19,8 %	15,3 %
> 64 Jahre	0,4 %	0,8 %	0,6 %
Durchschnittsalter	38,8	41,8	40,2

### Frauen in Führungspositionen<sup>1</sup>

in %

	2022	2021
Frauen in Senior-Executive-Positionen	19,0 %	23,8 %
Frauen in Executive-Positionen	30,6 %	29,5 %

<sup>1</sup> gemäss Zurechnung innerhalb der Allianz Suisse Betriebsgemeinschaft

## Ausblick

Das Geschäftsjahr 2022 war von zahlreichen Herausforderungen geprägt. Vor allem der Ukraine-Konflikt stellte mit seinen Auswirkungen eine grosse Belastung für Wirtschaft und Gesellschaft auch in der Schweiz dar: Unterbrechung der Lieferketten, Energieknappheit, steigende Inflation und eine drohende Rezession waren die Themen, mit denen sich nicht nur die Versicherungswirtschaft auseinandersetzen musste und weiterhin muss. Aber auch in diesem widrigen

Umfeld konnte sich die Allianz Suisse Gruppe gut behaupten und ihre Resilienz unter Beweis stellen. Das zeigt sich auch im Sachgeschäft, das im Berichtsjahr das versicherungstechnische Ergebnis deutlich steigern konnte und eine hohe Solvenzquote aufweist. Gleichzeitig konnte die Allianz Suisse Versicherungs-Gesellschaft AG die Profitabilität deutlich steigern. Zwar wurden auch im vergangenen Jahr in der gesamten Schweiz zahlreiche Unwetter mit schweren Hagelzügen und Überschwemmungen verzeichnet, verglichen mit den Rekordunwettern im Jahr 2021 fielen die Aufwendungen für Naturkatastrophenschäden aber deutlich

geringer aus, was sich positiv auf die Schaden-/Kostenquote (Combined Ratio) auswirkte. Dass die Allianz Suisse ihren Kundinnen und Kunden einen exzellenten Service bietet, unterstreichen die positiven Rückmeldungen im Rahmen der Kundenumfrage „Voice of Customer (VoC)“, bei der die Allianz Suisse mit 4,7 von 5 Sternen wiederum ein hervorragendes Ergebnis erzielte. Für die Umfrage werden rund 90'000 Kundinnen und Kunden zu ihren Service-Erlebnissen im Bereich Schaden, an den Kundenschnittstellen oder auf den Generalagenturen befragt. Im Berichtsjahr wurde die Befragung erstmals auch auf Unternehmen ausgeweitet.

Unser Ziel ist es, die Kundenbasis im Privatkundengeschäft auf der Grundlage attraktiver Produkte, digitaler Services, umfassender Beratung und positiver Erlebnisse im Schadenfall weiter auszubauen. Dabei haben wir bereits wichtige Fortschritte erzielt. Dass eine Pannenhilfe nicht nur bei Autos wertvolle Dienste leistet, zeigt die neu lancierte Velo-Assistance der Allianz Suisse. Denn auch bei Velos ist schnell mal ein Reifen platt oder die Kette gerissen. Die Kosten für das Abschleppen in eine Reparaturwerkstatt, die Reparatur vor Ort oder die Heim- und Weiterreise sind mit dieser innovativen Assistance-Lösung gedeckt. Und wer sich verstärkt mit Elektromobilität beschäftigt, erfährt auf Initiative der Allianz Suisse alles Wissenswerte rund um Elektroautos und damit verbundenen Themen wie Laden, Fahren, Kosten und Versicherung auf der neu lancierten Electrix-Plattform unter [www.electrix.swiss](http://www.electrix.swiss). Diesen Weg der Innovation bei gleichzeitiger Fokussierung auf Kundenzufriedenheit und

Profitabilität werden wir im Sachgeschäft künftig weiter gehen – und verstärkt auf Wachstum setzen. Unterstützt werden wir dabei von Daniel Loskamp als neuem Leiter Distribution, der im Juni 2022 die Geschäftsleitung komplettierte. Mit ihm haben wir einen versierten und talentierten Manager gewonnen, der über einen beeindruckenden Leistungsausweis und grosse Führungserfahrung in der Versicherungswirtschaft verfügt. Er wird die Transformation unseres Vertriebs weiter vorantreiben und unseren Agenturkanal sowie die alternativen Vertriebskanäle im Sinne unserer Kundinnen und Kunden stärken.

Mit der anziehenden Inflation steht die Versicherungswirtschaft erneut vor grossen Herausforderungen. Die mit der Inflation einhergehenden steigenden Preise wirken sich im Sachgeschäft unmittelbar auf die Schadenkosten aus. So haben die Leistungszahlungen markant zugenommen, während der intensive Wettbewerb die Weitergabe dieser Kosten auf die Prämien dämpft. Hier ist mittelfristig mit einem Umdenken zu rechnen. Steigende Zinsen wirken sich langfristig positiv aus, da sie die Ertragsaussichten auf der Kapitalanlage-seite verbessern. Aufgrund ihres umsichtigen Risikomanagements und ihrer starken Solvenz, die durch das AA Rating von Standard&Poor's bestätigt wurde, hat sich die Allianz Suisse angesichts dieser Herausforderungen bereits in der Vergangenheit widerstandsfähig gezeigt – und wird dies auch zukünftig sein. Aufgrund unseres starken Fundaments sind wir zuversichtlich, gut durch diese herausfordernde Zeit zu kommen.

# CORPORATE GOVERNANCE

---

B

## Verwaltungsrat

Die Allianz Suisse Versicherungs-Gesellschaft AG verfügt über einen mehrheitlich von der Allianz Gruppe unabhängigen Verwaltungsrat, dem die folgenden Personen angehören. Der Verwaltungsrat umfasst einen Prüfungs- und Risi-

koausschuss (Audit & Risk Committee) sowie einen Nominierungs- und Entschädigungsausschuss (Nomination & Compensation Committee).

Dr. Markus Dennler	Präsident des Verwaltungsrats	Unabhängig	Mitglied des Audit & Risk Committee Präsident des Nomination & Compensation Committee
Dr. Klaus-Peter Röhler	Vizepräsident des Verwaltungsrats		Mitglied des Audit & Risk Committee Mitglied des Nomination & Compensation Committee Mitglied des Vorstands der Allianz SE
David Frick	Mitglied des Verwaltungsrats	Unabhängig	Präsident des Audit & Risk Committee Mitglied des Nomination & Compensation Committee
Dr. Carole Ackermann	Mitglied des Verwaltungsrats	Unabhängig	
Gerhard Schürmann	Mitglied des Verwaltungsrats	Unabhängig	

## Geschäftsleitung

Die folgenden Personen sind Mitglied der Geschäftsleitung der Allianz Suisse Versicherungs-Gesellschaft AG.

Dr. Ruedi Kubat	Vorsitzender der Geschäftsleitung
Dr. Stefan Rapp	Leiter Finanzen
Dr. Hanno Wienhausen	Leiter Nichtlebensgeschäft
Dr. Agata Przygoda	Leiterin Operations
Alfred Widmer	Leiter Distribution <sup>1</sup>
Daniel Loskamp	Leiter Distribution <sup>2</sup>
Thomas Wegmann	Leiter Marktmanagement

<sup>1</sup> bis April 2022

<sup>2</sup> ab Juni 2022

# STATUTARISCHE JAHRESRECHNUNG

---



## Erfolgsrechnung

in Tsd. CHF

	Anhang	2022	2021
Bruttoprämie	1	1 919 718	1 919 815
Anteil Rückversicherer an Bruttoprämie		-58 360	-62 182
<b>Prämie für eigene Rechnung</b>		<b>1 861 358</b>	<b>1 857 632</b>
Veränderung der Prämienüberträge		-3 330	10 101
Anteil Rückversicherer an Veränderung der Prämienüberträge		-5 989	-5 638
<b>Verdiente Prämien für eigene Rechnung</b>		<b>1 852 038</b>	<b>1 862 096</b>
Sonstige Erträge aus dem Versicherungsgeschäft		13	37
<b>Total Erträge aus dem versicherungstechnischen Geschäft</b>		<b>1 852 051</b>	<b>1 862 133</b>
Zahlungen für Versicherungsfälle brutto	2	-1 349 943	-1 357 396
Anteil Rückversicherer an Zahlungen für Versicherungsfälle		62 202	80 671
Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen	3	71 670	-653
Anteil Rückversicherer an Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen		-27 354	41 771
<b>Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung</b>		<b>-1 243 426</b>	<b>-1 235 607</b>
Abschluss- und Verwaltungsaufwand		-414 417	-430 526
Anteil Rückversicherer an Abschluss- und Verwaltungsaufwand		3 093	4 170
<b>Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung</b>	4	<b>-411 324</b>	<b>-426 357</b>
Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen für eigene Rechnung		-16 936	-26 202
<b>Total Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft</b>		<b>-1 671 685</b>	<b>-1 688 165</b>
Erträge aus Kapitalanlagen	5	686 395	475 851
Aufwendungen für Kapitalanlagen	6	-175 730	-123 953
<b>Kapitalanlagenergebnis</b>		<b>510 666</b>	<b>351 898</b>
Sonstige finanzielle Erträge		51 951	33 714
Sonstige finanzielle Aufwendungen		-68 601	-46 591
<b>Operatives Ergebnis</b>		<b>674 381</b>	<b>512 989</b>
Sonstige Erträge		254	-
Sonstige Aufwendungen		-5 108	-5 204
<b>Gewinn vor Steuern</b>		<b>669 527</b>	<b>507 785</b>
Direkte Steuern		-47 970	-70 565
<b>Gewinn</b>		<b>621 557</b>	<b>437 220</b>

## Bilanz

in Tsd. CHF

	Anhang	2022	2021
<b>Kapitalanlagen</b>		5 715 206	5 734 580
Immobilien		825 114	840 819
Beteiligungen		663 294	669 593
Festverzinsliche Wertpapiere		3 566 101	3 456 767
Darlehen		120 000	85 000
davon verbundene Unternehmen		35 000	-
Hypotheken		540 407	564 955
Aktien		290	117 446
Forderungen aus derivativen Finanzinstrumenten		21 190	11 537
Flüssige Mittel		364 482	372 582
Anteil versicherungstechnische Rückstellungen aus Rückversicherung	7	80 205	113 549
Sachanlagen		37 159	44 238
Immaterielle Vermögenswerte		-	721
Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft		100 304	114 563
davon Versicherungsnehmer		86 664	91 097
davon Agenten und Vermittler		5 225	4 123
davon Versicherungsgesellschaften		4 283	15 599
davon verbundene Unternehmen		3 811	3 489
Übrige Forderungen		46 338	92 595
davon verbundene Unternehmen		20 932	29 297
Aktive Rechnungsabgrenzungen		36 562	35 909
<b>Total Aktiven</b>		<b>6 401 447</b>	<b>6 520 274</b>
Versicherungstechnische Rückstellungen	7	4 476 647	4 544 986
Nichtversicherungstechnische Rückstellungen		93 578	105 604
Verzinsliche Verbindlichkeiten	8	150 000	175 000
Verbindlichkeiten aus derivativen Finanzinstrumenten		19 939	10 100
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft		560 962	605 605
davon Versicherungsnehmer		548 364	593 914
davon Agenten und Vermittler		3 597	2 855
davon Versicherungsgesellschaften		2 070	2 041
Sonstige Passiven		50 385	42 481
davon verbundene Unternehmen		207	581
Passive Rechnungsabgrenzungen		73 475	77 094
<b>Total Fremdkapital</b>		<b>5 424 987</b>	<b>5 560 871</b>
Gesellschaftskapital		95 605	95 605
Gesetzliche Kapitalreserven		127 785	127 785
davon aus Kapitaleinlagen		127 785	127 785
Gesetzliche Gewinnreserven		106 187	106 187
Freiwillige Gewinnreserven		646 884	629 827
<b>Total Eigenkapital</b>	9	<b>976 460</b>	<b>959 403</b>
<b>Total Passiven</b>		<b>6 401 447</b>	<b>6 520 274</b>

## Geldflussrechnung

in Tsd. CHF

	2022	2021
<b>Gewinn vor Steuern</b>	<b>669 527</b>	<b>507 785</b>
<b>Umgliederung in die Investitionstätigkeit (zahlungswirksam)</b>	<b>-405 942</b>	<b>-120 773</b>
Ergebnis von Tochtergesellschaften	-405 942	-120 773
<b>Anpassungen</b>	<b>35 997</b>	<b>13 605</b>
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Sachanlagen	7 285	6 982
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Liegenschaften	2	-
Wertberichtigungen auf Finanzanlagen	28 710	6 623
<b>Geldfluss aus Kapitalanlagen</b>	<b>-15 637</b>	<b>6 174</b>
Kauf / Verkauf von		
Immobilien	15 704	37 330
Aktien	117 122	-1 650
Festverzinslichen Wertpapieren	-138 010	-40 213
Gewährung / Rückzahlung von		
Darlehen	-35 000	4 475
Hypotheken	24 547	6 233
<b>Veränderungen von Aktiven und Passiven aus Geschäftstätigkeit</b>	<b>-48 090</b>	<b>-66 279</b>
Forderungen aus derivativen Finanzinstrumenten	-9 653	14 137
Prämienüberträge	3 330	-10 101
Rückstellungen für Versicherungsleistungen	-74 753	-7 021
Deckungskapital	7 983	16 974
Rückstellungen für vertragliche Überschussbeteiligungen	-4 900	-9 300
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	-44 643	8 853
Verbindlichkeiten aus derivativen Finanzinstrumenten	9 839	-14 652
Übrige Veränderungen von Aktiven und Passiven aus Geschäftstätigkeit	64 707	-65 169
<b>Bezahlte Steuern</b>	<b>-51 491</b>	<b>-58 502</b>
<b>Geldfluss aus Geschäftstätigkeit</b>	<b>184 364</b>	<b>282 010</b>
Ergebnis von Tochtergesellschaften	405 942	120 773
Übrige Investitionstätigkeit	6 093	-1 781
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>412 035</b>	<b>118 993</b>
Dividendenzahlungen	-604 500	-304 400
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-604 500</b>	<b>-304 400</b>
<b>Veränderung flüssige Mittel</b>	<b>-8 101</b>	<b>96 603</b>
<b>Nachweis Veränderung flüssige Mittel</b>		
Stand 01.01.	372 582	275 980
Stand 31.12.	364 482	372 582
<b>Veränderung flüssige Mittel (netto)</b>	<b>-8 101</b>	<b>96 603</b>

## Anhang

### GRUNDSÄTZE DER RECHNUNGSLEGUNG

Die statutarische Jahresrechnung ist in Übereinstimmung mit dem Schweizerischen Obligationenrecht (OR) und den geltenden versicherungs- und aufsichtsrechtlichen Vorschriften erstellt worden. Der Jahresabschluss erfolgt per 31. Dezember.

Die Jahresrechnung der Allianz Suisse Versicherungs-Gesellschaft AG, Wallisellen, wird in Schweizer Franken erstellt, und wo nicht anders angegeben, werden die Finanzzahlen in Tausend Schweizer Franken wiedergegeben.

Aufwendungen und Erträge in Fremdwährungen werden zum jeweiligen Tageskurs bewertet. Bilanzpositionen in Fremdwährungen werden zum Jahresendkurs umgerechnet.

Wir weisen darauf hin, dass bei der Verwendung gerundeter Beträge und Prozentangaben aufgrund kaufmännischer Rundung Differenzen auftreten können.

Null- oder Negativmeldungen werden nicht aufgeführt.

### BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

Die Bewertung der Immobilien erfolgt zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten abzüglich notwendiger Wertberichtigungen. Wertberichtigungen werden mittels DCF-Bewertung ermittelt.

Festverzinsliche Wertpapiere werden nach der wissenschaftlichen Kostenamortisationsmethode bewertet. Bonitätsrisiken wird durch Wertberichtigungen Rechnung getragen.

Beteiligungen werden zu Anschaffungskosten abzüglich Wertminderungen bewertet.

Aktien werden höchstens zu Anschaffungskosten oder zum tieferen Marktwert bilanziert.

Hypotheken werden zum Nominalwert abzüglich Wertminderungen bewertet.

Darlehen werden zum Nominalwert oder zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet.

Immaterielle Vermögenswerte werden zu ihren Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten abzüglich notwendiger Abschreibungen und Wertberichtigungen bewertet.

Forderungen und Verbindlichkeiten aus derivativen Finanzinstrumenten werden zum Marktwert mit Verbuchung der Gewinne und Verluste über die Erfolgsrechnung bilanziert. Die bei Repurchase-Geschäften als Sicherheit übertragene Finanzanlagen werden weiterhin unter Kapitalanlagen bilanziert. Dem Mittelzufluss stehen entsprechende Verbindlichkeiten gegenüber, welche zum Nominalwert oder zum höheren Marktwert bilanziert werden.

Die Ermittlung der versicherungstechnischen Rückstellungen findet auf Grundlage der gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorschriften unter Einhaltung des von der FINMA bewilligten Geschäftsplans statt.

Die nicht versicherungstechnischen Rückstellungen werden zum Nominalwert bilanziert.

## ANGABEN, AUFSCHLÜSSELUNGEN UND ERLÄUTERUNGEN ZU POSITIONEN DER ERFOLGSRECHNUNG UND DER BILANZ

### 1 BRUTTOPRÄMIE

in Tsd. CHF

	2022	2021
Unfall	243 179	240 948
Krankheit	254 735	237 884
Motorfahrzeug	869 202	896 444
Transport	40 524	37 761
Feuer-, Elementar-, Sachschaden	316 772	316 925
Allgemeine Haftpflicht	155 439	156 612
Sonstige Zweige	39 866	33 240
<b>Total</b>	<b>1 919 718</b>	<b>1 919 815</b>

Die Allianz Suisse Versicherungs-Gesellschaft AG verzeichnete im abgelaufenen Geschäftsjahr Bruttoprämien auf Vorjahresniveau. Eine positive Prämienentwicklung konnte im Wesentlichen in den Segmenten Krankheit, Unfall, Trans-

port und sonstige Zweige verzeichnet werden. Dem Prämienwachstum entgegen wirkte insbesondere die Motorfahrzeugversicherung.

### 2 ZAHLUNGEN FÜR VERSICHERUNGSFÄLLE BRUTTO

in Tsd. CHF

	2022	2021
Unfall	-188 553	-181 010
Krankheit	-207 914	-210 219
Motorfahrzeug	-622 063	-657 203
Transport	-28 914	-21 924
Feuer-, Elementar-, Sachschaden	-192 798	-187 446
Allgemeine Haftpflicht	-76 509	-70 616
Sonstige Zweige	-33 193	-28 978
<b>Total</b>	<b>-1 349 943</b>	<b>-1 357 396</b>

Im abgelaufenen Geschäftsjahr 2022 wurden für Versicherungsfälle CHF -1 349,9 Mio. aufgewendet (Vorjahr CHF -1 357,4 Mio.). Diese Reduzierung wurde mehrheitlich durch

tieferer Schadenereignisse aus Naturkatastrophen hervorgerufen und widerspiegelt sich insbesondere im Rückgang der Zahlungen in der Branche Motorfahrzeug.

### 3 VERÄNDERUNG DER VERSICHERUNGSTECHNISCHEN RÜCKSTELLUNGEN

#### Veränderungen 2022

in Tsd. CHF

	Versicherungsleistungen	Übrige versicherungs- technische Rückstellungen	Deckungskapital	Vertragliche Überschussbeteiligungen	Total
Unfall	95 311	-	-7 983	1 000	88 328
Krankheit	6 610	-	-	0	6 610
Motorfahrzeug	-68 189	-	-	400	-67 789
Transport	-2 353	-	-	500	-1 853
Feuer-, Elementar-, Sachschaden	32 610	-	-	2 000	34 610
Allgemeine Haftpflicht	14 282	-	-	1 000	15 282
Sonstige Zweige	-3 520	-	-	0	-3 520
<b>Total</b>	<b>74 753</b>	<b>-</b>	<b>-7 983</b>	<b>4 900</b>	<b>71 670</b>

#### Veränderungen 2021

in Tsd. CHF

	Versicherungsleistungen	Übrige versicherungs- technische Rückstellungen	Deckungskapital	Vertragliche Überschussbeteiligungen	Total
Unfall	72 777	-	-16 974	7 500	63 303
Krankheit	-4 760	-	-	-2 000	-6 760
Motorfahrzeug	13 226	-	-	800	14 026
Transport	-1 117	-	-	-	-1 117
Feuer-, Elementar-, Sachschaden	-53 744	-	-	1 500	-52 244
Allgemeine Haftpflicht	-5 660	-	-	1 500	-4 160
Sonstige Zweige	-13 701	-	-	-	-13 701
<b>Total</b>	<b>7 021</b>	<b>-</b>	<b>-16 974</b>	<b>9 300</b>	<b>-653</b>

Im abgelaufenen Geschäftsjahr 2022 reduzierten sich die versicherungstechnischen Rückstellungen gesamthaft um CHF 71,7 Mio., im Wesentlichen aufgrund der Reduzierung der Rückstellungen für Versicherungsleistungen in Höhe von CHF 74,8 Mio. Die Rückstellung für Deckungskapital erhöhte sich um CHF -8,0 Mio. Rückstellungen für vertragliche Überschussbeteiligungen wurden in Höhe von CHF 4,9 Mio. aufgelöst. Der Rückgang der Rückstellungen für Versicherungsleistungen resultiert aus der Auflösung von Reserven betreffend Covid-19, einem niedrigerem Rückstellungsbedarf für diesjährige Schäden aus Naturkatastrophen, rückläufiger Aufwände für zukünftige Invaliditätsfälle im Unfall-

geschäft sowie tieferen Rückstellungen für Schadenregulierungskosten. Im Segment Unfall wurden Rückstellungen des Teuerungspools aus der Kategorie Versicherungsleistungen in die Kategorie Deckungskapital umgegliedert. Im Segment Motorfahrzeuge ergibt sich vor dem Hintergrund höherer Inflationseinflüsse ein Anstieg der Schadenrückstellungen. Unter Berücksichtigung der Umgliederung von Rückstellungen ergibt sich für die Deckungskapitalien ein Anstieg um CHF -8,0 Mio. Die Reduzierung der Rückstellungen für vertragliche Überschussbeteiligungen resultiert aus den Anpassungen für künftig erwartete Auszahlungen.

### 4 ABSCHLUSS- UND VERWALTUNGSaufWAND FÜR EIGENE RECHNUNG

in Tsd. CHF

	2022	2021
Unfall	-29 827	-32 268
Krankheit	-34 758	-37 999
Motorfahrzeug	-170 895	-178 737
Transport	-21 987	-21 737
Feuer-, Elementar-, Sachschaden	-103 249	-103 666
Allgemeine Haftpflicht	-42 443	-44 663
Sonstige Zweige	-8 165	-7 286
<b>Total</b>	<b>-411 324</b>	<b>-426 357</b>

Die Abschluss- und Verwaltungsaufwendungen für eigene Rechnung betragen im abgelaufenen Geschäftsjahr 2022 CHF -411,3 Mio. (Vorjahr CHF -426,4 Mio.), wovon Personal-

aufwendungen CHF -189,1 Mio. (Vorjahr CHF -193,1 Mio.) ausmachen.

## 5 ERTRÄGE AUS KAPITALANLAGEN

in Tsd. CHF

	Erträge		Zuschreibungen		Realisierte Gewinne		Total	
	2022	2021	2022	2021	2022	2021	2022	2021
Immobilien	57 248	58 878	-	-	19 468	126 901	76 716	185 779
Beteiligungen	405 458	120 773	-	-	27 528	-	432 986	120 773
Festverzinsliche Wertpapiere	65 888	66 754	92 882	83 791	2 216	5 172	160 986	155 717
Darlehen	2 086	1 667	-	-	-	-	2 086	1 667
Hypotheken	6 778	7 074	-	-	-	-	6 778	7 074
Aktien	6 548	3 343	5	15	291	1 484	6 844	4 841
<b>Total</b>	<b>544 006</b>	<b>258 489</b>	<b>92 887</b>	<b>83 806</b>	<b>49 503</b>	<b>133 556</b>	<b>686 395</b>	<b>475 851</b>

Die Erträge aus Kapitalanlagen für das per 31. Dezember 2022 endende Geschäftsjahr betragen CHF 686,4 Mio. (Vorjahr CHF 475,9 Mio.) und setzen sich im Wesentlichen aus laufenden Erträgen in Höhe von CHF 544,0 Mio. (Vorjahr CHF 258,5 Mio.), Zuschreibungen von CHF 92,9 Mio. (Vorjahr CHF 83,8 Mio.) und realisierten Gewinnen von CHF 49,5 Mio. (Vorjahr CHF 133,6 Mio.) zusammen. Der Anstieg der laufenden Erträge um CHF 285,5 Mio. lässt sich hauptsächlich auf gestiegene Erträge aus Beteiligungen, welche

gesamthaft aus Dividendenerträgen von Tochtergesellschaften bestehen, zurückführen. Die Zuschreibungen sind um gesamthaft CHF 9,1 Mio. angewachsen und umfassen vor allem höhere Fremdwährungsgewinne als in der Vergleichsperiode. Die tieferen realisierten Gewinne von CHF -84,1 Mio. resultieren mehrheitlich aus höheren Realisaten aus Immobilienverkäufen in der Vergleichsperiode.

## 6 AUFWENDUNGEN FÜR KAPITALANLAGEN

in Tsd. CHF

	Abschreibungen / Wertberichtigungen		Realisierte Verluste		Total	
	2022	2021	2022	2021	2022	2021
Immobilien	-2	-	-	-1 630	-2	-1 630
Festverzinsliche Wertpapiere	-121 557	-85 783	-5 431	-2 307	-126 989	-88 090
Darlehen	-	-525	-	-	-	-525
Aktien	-39	-4 121	-25 046	-2 079	-25 085	-6 200
<b>Total</b>	<b>-121 599</b>	<b>-90 429</b>	<b>-30 477</b>	<b>-6 016</b>	<b>-152 076</b>	<b>-96 446</b>
Vermögensverwaltungskosten					-23 654	-27 508
<b>Total Aufwendungen Kapitalanlagen</b>					<b>-175 730</b>	<b>-123 953</b>

Die Aufwendungen für Kapitalanlagen sind im abgelaufenen Geschäftsjahr 2022 um CHF 51,8 Mio. auf CHF -175,7 Mio. gestiegen und setzen sich hauptsächlich aus Abschreibungen und Wertberichtigungen von CHF -121,6 Mio. (Vorjahr CHF -90,4 Mio.) sowie realisierten Verlusten mit CHF -30,5 Mio. (Vorjahr CHF -6,0 Mio.) und laufenden Aufwendungen in Form von Vermögensverwaltungskosten in Höhe von CHF -23,7 Mio. (Vorjahr CHF -27,5 Mio.) zusammen. Die Vermögensverwaltungskosten umfassen Verwaltungsaufwendungen aller Kapitalanlagenkategorien. Die im Geschäftsjahr 2022 ausgewiesenen

Abschreibungen und Wertberichtigungen sind im Wesentlichen den festverzinslichen Wertpapieren zuzuordnen und umfassen vor allem Wertberichtigungen aufgrund der Ukraine-Krise sowie höherer Fremdwährungsverluste als in der Vergleichsperiode. Der Anstieg der realisierten Verluste um CHF -24,5 Mio. resultiert mehrheitlich aus höheren realisierten Verlusten aus Aktien sowie festverzinslichen Wertpapieren in der Berichtsperiode. Der Rückgang der Vermögensverwaltungskosten lässt sich mehrheitlich auf tiefere Instandstellungskosten zurückführen.

## 7 AUFGLIEDERUNG DER VERSICHERUNGSTECHNISCHEN RÜCKSTELLUNGEN

in Tsd. CHF

	Bruttobetrag		Anteil Rückversicherer		Betrag für eigene Rechnung	
	2022	2021	2022	2021	2022	2021
Prämienüberträge	306 353	303 023	-2 497	-8 486	303 856	294 536
Rückstellungen für Versicherungsleistungen	3 461 395	3 536 148	-77 709	-105 062	3 383 686	3 431 086
Deckungskapital	630 599	622 616	-	-	630 599	622 616
Rückstellungen für vertragliche Überschussbeteiligungen	78 300	83 200	-	-	78 300	83 200
<b>Total</b>	<b>4 476 647</b>	<b>4 544 986</b>	<b>-80 205</b>	<b>-113 549</b>	<b>4 396 441</b>	<b>4 431 438</b>

Die wesentlichen Veränderungen bei den versicherungstechnischen Rückstellungen «brutto» werden im Anhang unter der Erfolgsrechnungsposition 3 «Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen» erklärt. Der Anteil Rückversicherer an den versicherungstechnischen Rückstellungen für eigene Rechnung ist in der Berichtsperiode auf CHF -80,2 Mio. (Vorjahr CHF -113,5 Mio.) gesunken. Im aktuellen Geschäftsjahr wurden Rückstellungen des Teue-

runbspools aus der Kategorie Rückstellungen für Versicherungsleistungen in die Kategorie Deckungskapital umgliedert. Der Rückgang des Anteils Rückversicherer an den Rückstellungen für Versicherungsleistungen von CHF 27,4 Mio. lässt sich mehrheitlich auf höhere zedierte Schadenergebnisse aus eingetretenen Naturkatastrophen in der Vergleichsperiode zurückführen.

## 8 VERZINSLICHE VERBINDLICHKEITEN

in Tsd. CHF

	2022	2021
Repurchase-Geschäfte	150 000	175 000
<b>Total</b>	<b>150 000</b>	<b>175 000</b>

## 9 EIGENKAPITALNACHWEIS

in Tsd. CHF

	Gesellschafts-kapital	Gesetzliche Kapitalreserven	Gesetzliche Gewinnreserven	Freiwillige Gewinnreserven	Total Eigenkapital
Stand 31. Dezember 2020	95 605	127 785	106 187	497 007	826 583
Dividendenauszahlung	-	-	-	-304 400	-304 400
Jahresgewinn	-	-	-	437 220	437 220
Stand 31. Dezember 2021	95 605	127 785	106 187	629 827	959 403
Dividendenauszahlung	-	-	-	-604 500	-604 500
Jahresgewinn	-	-	-	621 557	621 557
<b>Stand 31. Dezember 2022</b>	<b>95 605</b>	<b>127 785</b>	<b>106 187</b>	<b>646 884</b>	<b>976 460</b>

## WEITERE ANHANGSANGABEN

### VERBINDLICHKEITEN AUS KAUFVERTRAGSÄHNLICHEN LEASINGGESCHÄFTEN UND ANDEREN LEASINGVERPFLICHTUNGEN

in Tsd. CHF

	2022	2021
Verbindlichkeiten aus kaufvertragsähnlichen Leasinggeschäften und anderen Leasingverpflichtungen, sofern diese nicht innert zwölf Monaten ab Bilanzstichtag auslaufen oder gekündigt werden können	112 606	122 516

Die Verbindlichkeiten aus kaufvertragsähnlichen Leasinggeschäften und anderen Leasingverpflichtungen sind zum

Bilanzstichtag auf CHF 112,6 Mio. (Vorjahr CHF 122,5 Mio.) gesunken.

### VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER VORSORGEINRICHTUNGEN

in Tsd. CHF

	2022	2021
Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen per 31. Dezember	2 508	-

## BETEILIGUNGEN

	Sitz	Gesellschaftskapital in Mio. CHF	Beteiligung in %
Allianz Suisse Lebensversicherungs-Gesellschaft AG	Wallisellen	100,00	99,99
Allianz Suisse Immobilien AG	Wallisellen	0,90	100,00
CAP Rechtsschutz-Versicherungsgesellschaft AG	Wallisellen	3,00	100,00
Quality1 AG	Bubikon	0,10	100,00
ELVIA e-invest AG	Wallisellen	0,10	100,00
Thoracker-Immobilien AG	Bern	0,10	100,00

Auf den 01. Juli 2022 fand ein konzerninterner Verkauf der Beteiligung der Allianz Technology AG statt.

## EVENTUALVERBINDLICHKEITEN

Die Allianz Suisse Versicherungs-Gesellschaft AG hat 2010 ihre Strukturen innerhalb der Allianz Suisse Gruppe vereinfacht und ihre 100-prozentigen Tochtergesellschaften, die Alba Allgemeine Versicherungs-Gesellschaft AG mit Sitz in Basel, die Phenix, compagnie d'assurances SA mit Sitz in Lausanne und die Phenix, compagnie d'assurances sur la vie SA mit Sitz in Lausanne, an die Helvetia Schweizerische Versicherungsgesellschaft AG mit Sitz in St. Gallen verkauft. Der Verkaufsvertrag wurde am 1. November 2010 vollzogen. Die Haftungsverpflichtung richtet sich nach dem zwischen den Parteien vereinbarten Aktienverkaufsvertrag.

Die Allianz Suisse Versicherungs-Gesellschaft AG ist Ende 2013 nach Wallisellen umgezogen. Zwischen der Allianz Suisse Versicherungs-Gesellschaft AG und der Allreal Generalunternehmung AG als Eigentümerin / Vermieterin wurden entsprechende Mietverträge abgeschlossen.

Die Haftungsbestimmungen richten sich nach den mit der Allreal Generalunternehmung AG abgeschlossenen Mietverträgen.

Die Allianz Suisse Versicherungs-Gesellschaft AG ist Mitglied der Mehrwertsteuergruppe Allianz Suisse (CHE-116.295.497 MWST) und haftet somit solidarisch für die Mehrwertsteuerschulden der Gesamtgruppe gegenüber der Eidgenössischen Steuerverwaltung.

## HONORAR DER REVISIONSSTELLE

in Tsd. CHF

	2022	2021
Revisionsdienstleistungen per 31. Dezember	698	421
Andere Dienstleistungen per 31. Dezember	-	10

Der Anstieg der Honorare für Revisionsdienstleistungen ist im Vorjahresvergleich um TCHF 277 auf TCHF 698 angestiegen, welches sich hauptsächlich auf zusätzliche Revisions-

dienstleistungen im Zusammenhang mit der Einführung der IFRS 9/17 Rechnungslegungsstandards für Versicherungsgesellschaften zurückführen lässt.

## ZUR SICHERUNG EIGENER VERBINDLICHKEITEN VERWENDETEN AKTIVEN SOWIE DER AKTIVEN UNTER EIGENTUMSVORBEHALT

in Tsd. CHF

	2022	2021
Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven sowie der Aktiven unter Eigentumsvorbehalt	150 065	175 205

## FÜR VERBINDLICHKEITEN DRITTER BESTELLTE SICHERHEITEN

in Tsd. CHF

	2022	2021
Für Verbindlichkeiten Dritter bestellte Sicherheiten per 31. Dezember	345	161

## Verwendung des Bilanzgewinnes

### BILANZGEWINN

in Tsd. CHF

	2022	2021
Jahresgewinn	621 557	437 220
Vortrag aus dem Vorjahr	325 327	192 607
Dividende gemäss ausserordentlicher Generalversammlung	-300 000	-
<b>Bilanzgewinn</b>	<b>646 884</b>	<b>629 827</b>

### ANTRAG DES VERWALTUNGSRATES

in Tsd. CHF

	2022	2021
Dividende	335 000	304 500
Vortrag auf neue Rechnung	311 884	325 327
<b>Total</b>	<b>646 884</b>	<b>629 827</b>

Da die gesetzliche Reserve 50 % des Aktienkapitals erreicht hat, wird auf eine weitere Zuweisung verzichtet.

Wallisellen, 28. März 2023

Dr. Markus Dennler  
Präsident des Verwaltungsrates  
der Allianz Suisse Versicherungs-  
Gesellschaft AG

Dr. Ruedi Kubat  
Vorsitzender der Geschäftsleitung  
der Allianz Suisse Versicherungs-  
Gesellschaft AG

## Bericht der Revisionsstelle an die Generalversammlung

### Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

#### PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben die Jahresrechnung der Allianz Suisse Versicherungs-Gesellschaft AG (die Gesellschaft) – bestehend aus der Erfolgsrechnung für das am 31. Dezember 2022 endende Jahr, der Bilanz zum 31. Dezember 2022, der Geldflussrechnung für das am 31. Dezember 2022 endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung (Seiten 12 bis 21) dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

#### GRUNDLAGE FÜR DAS PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

#### SONSTIGE INFORMATIONEN

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

#### VERANTWORTLICHKEITEN DES VERWALTUNGSRATS FÜR DIE JAHRESRECHNUNG

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

#### VERANTWORTLICHKEITEN DER REVISIONSSTELLE FÜR DIE PRÜFUNG DER JAHRESRECHNUNG

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus

Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten Internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des Internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des vom Verwaltungsrat angewandten Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen können. Falls wir die Schlussfolgerung ziehen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bericht auf die dazugehörigen Angaben in der Jahresrechnung aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsur-

teil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Berichts erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr der Gesellschaft von der Fortführung der Geschäftstätigkeit zur Folge haben.

Wir kommunizieren mit dem Verwaltungsrat bzw. dessen zuständigem Ausschuss unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im Internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

## Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrats ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG

Nebojsa Baratovic  
Zugelassener Revisionsexperte  
Leitender Revisor

Christian Konopka  
Zugelassener Revisionsexperte

Zürich, 28. März 2023

**Allianz Suisse Versicherungs-  
Gesellschaft AG**

Richtiplatz 1  
8304 Wallisellen

Tel.: +41 58 358 71 11

[contact@allianz.ch](mailto:contact@allianz.ch)